

Lukasevangelium 6,20 - Bodenhaftung

Lukas 6,47+48 Jesus spricht: Jeder, der zu mir kommt und meine Worte hört und sie tut — ich will euch zeigen, wem er gleich ist.

48 Er ist einem Menschen gleich, der ein Haus baute und dazu tief grub und den Grund / das Fundament / auf den Felsen legte. Als nun eine Überschwemmung entstand, da brandete der Strom gegen dieses Haus, und er konnte es nicht erschüttern, weil es auf den Felsen gegründet war.

Lukas 6,17 Und Jesus stieg mit ihnen hinab und stellte sich auf einen ebenen Platz mit einer Menge seiner Jünger und einer großen Menge Volkes aus ganz Judäa und von Jerusalem und von der Meeresküste von Tyrus und Zidon, die gekommen waren, um ihn zu hören und geheilt zu werden von ihren Krankheiten,

Lukas 6,20 Und Jesus hob seine Augen auf über seine Jünger und sprach: Glückselig seid ihr Armen, denn das Reich Gottes ist euer!

Matthäusevangelium 5,3 Glückselig sind die geistlich Armen, denn ihrer ist das Reich der Himmel!

Römerbrief 12,16 Paulus Seid gleich gesinnt gegeneinander; *seid untereinander eines Sinnes* / trachtet nicht nach hohen Dingen, sondern haltet euch herunter zu den Niedrigen; haltet euch nicht selbst für klug!

2. Korintherbrief 12,9 Paulus: Und Christus hat zu mir gesagt: Lass dir an meiner Gnade genügen, *meine Gnade genügt dir* / denn meine Kraft wird in der Schwachheit vollkommen / *denn meine Kraft kommt zur Ausreifung / gelangt ans Ziel durch Schwachheit*! Darum will ich mich am liebsten vielmehr meiner Schwachheiten rühmen, damit die Kraft des Christus bei mir wohne.

Lukas 1,60-75 Seine Mutter aber erwiderte und sprach: Nein, sondern er soll Johannes heißen!

61 Und sie sagten zu ihr: Es ist doch niemand in deiner Verwandtschaft, der diesen Namen trägt!

62 Sie winkten aber seinem Vater, wie er ihn genannt haben wolle.

63 Und er forderte ein Täfelchen und schrieb die Worte: Johannes ist sein Name! Und sie verwunderten sich alle.

64 Sofort aber wurde sein Mund geöffnet, und seine Zunge [wurde gelöst], und er redete und lobte Gott.

65 Und es kam Furcht über alle ihre Nachbarn, und im ganzen Bergland von Judäa wurden alle diese Dinge besprochen.

66 Und alle, die es hörten, nahmen es sich zu Herzen und sprachen: Was wird wohl aus diesem Kind werden? Und die Hand des Herrn war mit ihm.

67 Und sein Vater Zacharias wurde mit Heiligem Geist erfüllt, weissagte und sprach:

68 Gepriesen sei der Herr, der Gott Israels! Denn er hat sein Volk besucht und ihm Erlösung bereitet,

69 und hat uns aufgerichtet ein Horn des Heils in dem Haus seines Knechtes David,

70 wie er es verheißen hat durch den Mund seiner heiligen Propheten, die von alters her waren:

71 Errettung von unseren Feinden und aus der Hand aller, die uns hassen;

72 um Barmherzigkeit zu erweisen an unseren Vätern und zu gedenken an seinen heiligen Bund,

73 an den Eid, den er unserem Vater Abraham geschworen hat, uns zu geben,

74 Dass wir, erlöst aus der Hand unserer Feinde, ihm dienen ohne Furcht

75 in Heiligkeit und Gerechtigkeit vor ihm alle Tage unseres Lebens.

Psalms 83,1-3 Ein Psalmlied; von Asaph.

2 Bleibe nicht ruhig, o Gott, schweige nicht und sei nicht still, o Gott!

3 Denn siehe, deine Feinde toben, und die dich hassen, erheben das Haupt.

Psalms 83,6 Ja, sie haben einen einmütigen Beschluss gefasst, sie haben einen Bund gegen dich geschlossen:

Psalms 83,8 ... Gebal und Ammon und Amalek, das Philisterland samt den Bewohnern von Tyrus.

1. Mose 19,35+36 So gaben sie ihrem Vater auch in jener Nacht Wein zu trinken. Und die Jüngere machte sich auf und legte sich zu ihm, und er merkte es nicht, weder als sie sich legte, noch als sie aufstand.

36 So wurden die beiden Töchter Lots schwanger von ihrem Vater.

1. Mose 19,38 Und die Jüngere gebar auch einen Sohn, den nannte sie Ben-Ammi = *Sohn meines Verwandten*; der wurde der Vater der heutigen Ammoniter.

Hesekiel 25,5 Hört das Wort GOTTES, des Herrn! Ich will Rabba zu einer Weide für Kamele machen und das Ammoniterland zu einem Lagerplatz der Herden; und ihr sollt erkennen, dass ich der HERR bin!